

## Trendthema im Februar 2021:

# „Der Exportmarkt für Milch und Milchprodukte 2019 und 2020“

Ein Beitrag von Greta Langer

Der Export ist ein wichtiger Faktor für die deutsche Milchwirtschaft. Im Jahr 2019 verzeichnete die Milchindustrie sehr gute Ergebnisse im Wert von 9,63 Mrd. € bei den Exporten im Bereich Milch, Milchprodukte und Speiseeis. Im Zeitraum von Januar bis November 2020 betrug der Wert der exportierten Produkte 8,85 Mrd. €. Betrachtet man beide Jahre (2019, 2020) von Januar bis November im Vergleich, so lag die Differenz der Ausfuhrwerte bei 68,86 Mio € bzw. -0,7 %. Das Jahr 2020 lag damit leicht unter den Ausfuhrwerten des Vorjahreszeitraums. Die Exportquote ist 2019 um 1,2 % auf 33,2 % gestiegen. Der Gesamtumsatz der deutschen Molkereiwirtschaft besteht demnach zu einem Drittel aus Exporten. Die Entwicklung der Exportquote wird allerdings nur als eine kurzfristige positive Entwicklung beschrieben. Grund ist die anhaltende Corona-Pandemie (Janze et al., 2020). Laut Milchindustrieverband (MIV) werden ungefähr 50 % der verarbeiteten Milch in Form von Käse, Butter, Milchpulver, Joghurt usw. in das europäische und außereuropäische Ausland exportiert. Der Export ist im Hinblick auf die Mengenausfuhren also sehr bedeutend. Im folgenden Beitrag wird die Entwicklung des Exportgeschäfts für Milch und Milcherzeugnisse, Speiseeis und sechs weitere Produktgruppen nach dem Warenverzeichnis der Außenhandelsstatistik des Statistischen Bundesamtes für die Jahre 2019 und 2020 analysiert.

Tab. 1: Entwicklung der Exportmengen und -umsätze, Erlöse je Tonne

Jahr	Monat	Milch und Milcherzeugnisse			Speiseeis		
		Ausfuhr (t)	Ausfuhr (Mio. €)	€/t	Ausfuhr (t)	Ausfuhr (Mio. €)	€/t
2019	Januar	498.468	771,75	1.548,23	8.552	22,60	2.642,25
	Februar	455.280	704,20	1.546,75	12.585	33,45	2.657,97
	März	524.361	792,71	1.511,76	17.871	48,99	2.741,15
	April	470.154	733,70	1.560,54	22.613	61,54	2.721,35
	Mai	524.750	802,93	1.530,12	21.205	55,23	2.604,53
	Juni	501.522	754,61	1.504,64	26.488	68,56	2.588,38
	Juli	526.667	808,75	1.535,60	30.044	80,55	2.681,13
	August	516.466	753,36	1.458,68	16.744	44,91	2.682,05
	September	499.988	773,34	1.546,72	10.640	28,12	2.642,53
	Oktober	515.888	801,30	1.553,24	5.926	18,43	3.109,64
	November	449.913	743,31	1.652,13	5.767	16,13	2.796,85
	Dezember	460.797	696,50	1.511,52	6.649	18,40	2.766,95
	<b>Summe/Ø</b>	<b>5.944.252</b>	<b>9.136,46</b>	<b>1.538,33</b>	<b>185.084</b>	<b>496,89</b>	<b>2.719,56</b>
2020	Januar	510.745	837,19	1.639,16	10.153	26,51	2.610,73
	Februar	474.063	774,72	1.634,21	14.410	39,21	2.721,10
	März	488.231	806,85	1.652,60	15.201	42,97	2.826,81
	April	456.656	706,76	1.547,68	20.674	57,60	2.785,85
	Mai	480.449	735,48	1.530,81	26.346	70,43	2.673,10
	Juni	511.098	778,76	1.523,71	28.745	77,14	2.683,61
	Juli	501.390	800,78	1.597,13	27.017	70,12	2.595,49
	August	480.190	741,50	1.544,18	19.391	51,42	2.651,53
	September	460.868	728,17	1.580,00	10.851	28,70	2.645,10
	Oktober	459.670	732,83	1.594,24	6.431	18,63	2.896,46
	November	459.670	701,64	1.526,40	7.616	22,20	2.915,24
		<b>Summe/Ø</b>	<b>5.283.029</b>	<b>8.344,68</b>	<b>1.579,10</b>	<b>186.834</b>	<b>504,91</b>

Quelle: Eigene Darstellung und Berechnung nach DESTATIS (2021).

Wie Tabelle 1 zeigt, wurden im Jahr 2019 5,94 Mio. Tonnen Milch und Milcherzeugnisse exportiert; ein Ausfuhrwert von 9,14 Mrd. €, der im Durchschnitt einen Exporterlös von 1.538,33 € je Tonne erzielte. Im November 2019 konnten dabei die höchsten Erlöse mit 1.652,13 € je Tonne erreicht werden. Die niedrigsten Werte wurden im August mit 1.458,68 € je Tonne verzeichnet. Der umsatzstärkste Monat war 2019 der Juli mit gut 526.667 Tonnen Produktion und Ausfuhren in Höhe von 808,75 Mio. €. Zudem wurden 2019 185.084 Tonnen Speiseeis im Wert von 496,89 Mio. € exportiert, was einem durchschnittlichen Erlös von 2.719,56 € je Tonne entspricht. Betrachtet man im Vergleich die Erlöse je Tonne fällt auf, dass die Erlöse bei Milch und Milcherzeugnissen konstanter verlaufen. Während die Differenz der Erlöse je Tonne bei Milch- und Milchprodukten zwischen dem höchsten (1.652,13 €/t) und dem niedrigsten Wert (1.458,68 €/t) 193,44 € bzw. 13,3 % betragen, schwanken die Erlöse je Tonne Speiseeis deutlicher; mit einer Differenz von 521,27 € bzw. 20,1 % (höchster Wert: 3.109,64 €/t, niedrigster Wert: 2.588,38 €/t).

Das Jahr 2020 zeigte hinsichtlich der Exportentwicklung von Milch und Milcherzeugnissen Ähnlichkeiten mit der des Vorjahres auf; es gab nur geringe durchschnittliche Veränderungen. Der umsatzstärkste Monat war 2020 der März mit Ausfuhren im Wert von 806.85 Mio. €. Damit lag der Ausfuhrwert in diesem Monat mit 14,14 Mio. € bzw. 1,8 % leicht über dem des Vorjahres 2019 (792,71 Mio. €). Im März 2020 wurde auch der höchste Erlös je Tonne mit 1.652,60 €/t erzielt. Im Durchschnitt der beiden Jahre waren die Erlöse je Tonne in 2020 mit 2,6 % marginal höher als in 2019. Von Januar bis November 2020 exportierte die deutsche Milchwirtschaft 5,283 Mio. Tonnen Milch und Milchprodukte, etwa 3,5 % bzw. 661.223 Tonnen weniger als im Jahr 2019. Die monatlichen Exporterlöse fielen im Mittel um -1,0 %. Im Oktober lagen die exportierten Mengen sogar mit -10,9 % deutlich unter denen des Vorjahres. Im Januar, Februar, Juni und November wurden die Exportmengen des Vorjahres überschritten, allerdings nur im geringen, einstelligen Prozentbereich.

Die Exportausfuhren in Tonnen für Speiseeis stiegen für die Monate Januar bis November 2020 im Durchschnitt um 8,2 % (Vergleich zu 2019). Sie beliefen sich für 2020 auf 186.634 Tonnen und erzielten einen Ausfuhrwert von plus 8,9 %, also 504,91 Mio.€. Auch die Exporterlöse verzeichneten im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg, allerdings war dieser nur marginal. Er stieg um 0,6 % auf durchschnittlich 2.727,73 € je Tonne. Tabelle 2 veranschaulicht die prozentualen Veränderungen der beiden Jahre.

**Tab. 2: Veränderungen der monatlichen Exportmengen, Exportumsätze und Erlöse je Tonne im Vergleich zum Vorjahr**

Jahr	Monat	Milch und Milcherzeugnisse			Speiseeis		
		Ausfuhr (t) Δ2020 zu 2019	Ausfuhr (Mio. €) Δ2020 zu 2019	€/t Δ2020 zu 2019	Ausfuhr (t) Δ2020 zu 2019	Ausfuhr (Mio. €) Δ2020 zu 2019	€/t Δ2020 zu 2019
2020	Januar	2,5%	8,5%	5,9%	18,7%	17,3%	-1,2%
	Februar	4,1%	10,0%	5,7%	14,5%	17,2%	2,4%
	März	-6,9%	1,8%	9,3%	-14,9%	-12,3%	3,1%
	April	-2,9%	-3,7%	-0,8%	-8,6%	-6,4%	2,4%
	Mai	-8,4%	-8,4%	0,0%	24,2%	27,5%	2,6%
	Juni	1,9%	3,2%	1,3%	8,5%	12,5%	3,7%
	Juli	-4,8%	-1,0%	4,0%	-10,1%	-12,9%	-3,2%
	August	-7,0%	-1,6%	5,9%	15,8%	14,5%	-1,1%
	September	-7,8%	-5,8%	2,2%	2,0%	2,1%	0,1%
	Oktober	-10,9%	-8,5%	2,6%	8,5%	1,1%	-6,9%
	November	2,2%	-5,6%	-7,6%	32,0%	37,6%	4,2%
	Ø		-3,5%	-1,0%	2,6%	8,2%	8,9%

Quelle: Eigene Darstellung und Berechnung nach DESTATIS (2021).

Im Folgenden wird die Entwicklung im Exportgeschäft für die sechs weiteren Produktgruppen analysiert. Die Tabellen 3, 4 und 5 zeigen die Außenhandelskennzahlen und prozentualen Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr.

Die wichtigste Produktkategorie für Exportmengen im Jahr 2019 war die Produktgruppe Milch, Rahm nicht eingedickt, ohne Zuckerzusatz, mit 2,14 Mio. Tonnen. Es folgten Käse und Quark mit einem Ausfuhrwert von 1,28 Mio. Tonnen und die Produktgruppe Milch, Rahm eingedickt oder mit Zuckerzusatz mit einem Exportwert von 775.042 Tonnen. Für das Jahr 2020 (Januar - November) gingen die exportierten Mengen bei Milch, Rahm nicht eingedickt, ohne Zuckerzusatz um 9,0 % zurück, während sie für Käse und Quark um 1,7 % zulegten und für Milch, Rahm eingedickt oder mit Zuckerzusatz um 4,8 % zurückgingen. Die durchschnittlichen monatlichen Ausfuhrmengen sanken ebenfalls bei Buttermilch, Joghurt und Kefir (-2,2 %). Die Produktgruppen Molke und Erzeugnisse mit Milchbestandteilen (+9,3 %) sowie Butter und Milchfette erlangten einen Zuwachs (+1,5 %). Im Jahr 2019 erreichten Käse und Quark den eindeutig höchsten Exportwert mit 4,12 Mrd. €, es folgten die Produktgruppen Milch, Rahm eingedickt oder mit Zuckerzusatz mit 1,32 Mrd. € sowie Milch, Rahm nicht eingedickt, ohne Zuckerzusatz mit 1,28 Mrd. €.

Die wertemäßigen Exporte konnten für die drei Gruppen Milch, Rahm nicht eingedickt, ohne Zuckerzusatz, Milch, Rahm eingedickt oder mit Zuckersatz und Buttermilch, Joghurt und Kefir in den ersten 11 Monaten des Jahres 2020 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zulegen. Den stärksten Zuwachs verzeichnete dabei Milch, Rahm eingedickt oder mit Zuckerzusatz mit einem Plus von 5,0 %. Das wertemäßig größte Minus in 2020 im Vergleich zum Vorjahr wies mit -15,5 % die Produktgruppe Butter und Milchfette auf.

Entsprechend der Veränderung der Exportmengen und Exportwerte entwickelten sich die Erlöse je Tonne der verschiedenen Produktkategorien. Die höchsten Erlöse je Tonne wurden in den ersten 11 Monaten 2020 bei Butter und Milchfetten erzielt mit durchschnittlich 3.768,01 € je Tonne. Es folgten Käse und Quark mit 3.192,69 € je Tonne sowie Milch, Rahm eingedickt oder mit Zuckerzusatz mit einem durchschnittlichen Erlös von 1.899,43 € je Tonne. Diese Produktgruppe (Milch, Rahm eingedickt oder mit Zuckerzusatz) konnte zudem die größte durchschnittliche monatliche Steigerung in 2020 gegenüber dem Vorjahreszeitraum mit 11,5 % erzielen. Milch, Rahm nicht eingedickt, ohne Zuckerzusatz verzeichnete einen durchschnittlichen Anstieg um 2,3 %, Buttermilch und Kefir nur ein geringes Plus von 0,5 %. Die anderen Produktgruppen wiesen negative durchschnittliche monatliche Erlöse im Vergleich zu 2019 auf. Zwar erreichten Butter und Milchfette innerhalb der sechs Produktgruppen den höchsten Erlös je Tonne, im Vergleich zum Vorjahr jedoch verzeichneten sie den größten durchschnittlichen Abschwung mit -15,4 %.

Tab. 3: Entwicklung von Außenhandelskennzahlen für Milch, Rahm nicht eingedickt, ohne Zucker und Milch, Rahm eingedickt oder mit Zuckerzusatz

Jahr	Monat	Milch, Rahm nicht eingedickt, ohne Zuckerzusatz			Milch, Rahm eingedickt oder mit Zuckerzusatz		
		Ausfuhr (t)	Ausfuhr (Mio. €)	€/t	Ausfuhr (t)	Ausfuhr (Mio. €)	€/t
2019	Januar	184.817	106,81	577,90	77.335	119,20	1.541,36
	Februar	176.357	95,31	540,43	66.342	108,11	1.629,61
	März	199.054	109,41	549,65	82.069	129,00	1.571,80
	April	178.920	97,93	547,35	61.967	99,69	1.608,72
	Mai	195.545	105,67	540,40	80.650	130,06	1.612,59
	Juni	206.465	107,88	522,53	55.810	94,85	1.699,53
	Juli	213.968	119,96	560,64	63.278	111,65	1.764,45
	August	213.734	113,76	532,27	60.096	106,41	1.770,73
	September	198.201	107,84	544,10	58.071	105,77	1.821,36
	Oktober	203.506	116,99	574,86	56.314	106,43	1.889,95
	November	162.819	95,13	584,26	57.435	114,12	1.986,92
	Dezember	195.923	107,35	547,93	55.676	98,04	1.760,85
	<b>Summe/Ø</b>	<b>2.144.493</b>	<b>1.284,04</b>	<b>551,86</b>	<b>775.042</b>	<b>1.323,32</b>	<b>1.721,49</b>
2020	Januar	187.341	107,55	574,10	63.466	124,46	1.961,05
	Februar	172.880	100,18	579,46	59.338	120,12	2.024,28
	März	165.654	97,73	589,94	59.189	117,60	1.986,87
	April	167.376	91,67	547,71	58.917	115,46	1.959,67
	Mai	173.727	95,94	552,25	61.578	113,43	1.842,12
	Juni	199.478	109,87	550,80	66.348	122,75	1.850,10
	Juli	174.751	97,98	560,68	63.548	120,72	1.899,71
	August	181.396	95,57	526,84	60.612	111,86	1.845,58
	September	170.698	98,77	578,61	62.034	114,16	1.840,20
	Oktober	166.566	93,95	564,02	55.217	104,04	1.884,28
	November	171.512	100,46	585,70	61.238	110,22	1.799,82
		<b>Summe/Ø</b>	<b>1.931.379</b>	<b>1.089,66</b>	<b>564,55</b>	<b>671.485</b>	<b>1.274,82</b>

Veränderung gegenüber dem Vorjahr

Jahr	Monat	Ausfuhr (t)	Ausfuhr (€)	€/t	Ausfuhr (t)	Ausfuhr (€)	€/t
		Δ2020 zu 2019	Δ20120 zu 2019	Δ2020 zu 2019	Δ2020 zu 2019	Δ2020 zu 2019	Δ2020 zu 2019
2020	Januar	1,4%	0,7%	-0,7%	-17,9%	4,4%	27,2%
	Februar	-2,0%	5,1%	7,2%	-10,6%	11,1%	24,2%
	März	-16,8%	-10,7%	7,3%	-27,9%	-8,8%	26,4%
	April	-6,5%	-6,4%	0,1%	-4,9%	15,8%	21,8%
	Mai	-11,2%	-9,2%	2,2%	-23,6%	-12,8%	14,2%
	Juni	-3,4%	1,8%	5,4%	18,9%	29,4%	8,9%
	Juli	-18,3%	-18,3%	0,0%	0,4%	8,1%	7,7%
	August	-15,1%	-16,0%	-1,0%	0,9%	5,1%	4,2%
	September	-13,9%	-8,4%	6,3%	6,8%	7,9%	1,0%
	Oktober	-18,2%	-19,7%	-1,9%	-1,9%	-2,2%	-0,3%
	November	5,3%	5,6%	0,2%	6,6%	-3,4%	-9,4%
		<b>Ø</b>	<b>-9,0%</b>	<b>-6,9%</b>	<b>2,3%</b>	<b>-4,8%</b>	<b>5,0%</b>

Quelle: Eigene Darstellung und Berechnung nach DESTATIS (2021).

Tab. 4: Entwicklung von Außenhandelskennzahlen für Buttermilch, Joghurt, Kefir und Molke, Erzeugnisse mit Milchbestandteilen

Jahr	Monat	Buttermilch, Joghurt, Kefir			Molke, Erzeugnisse mit		
		Ausfuhr (t)	Ausfuhr (Mio. €)	€/t	Ausfuhr (t)	Ausfuhr (Mio. €)	€/t
2019	Januar	55.447	72,72	1.311,52	39.508	460,43	11.654,21
	Februar	48.741	61,65	1.264,93	35.205	39,60	1.124,76
	März	61.953	79,77	1.287,50	41.481	45,63	1.100,03
	April	61.648	78,48	1.273,07	34.440	38,19	1.108,88
	Mai	61.538	78,74	1.279,59	44.178	45,26	1.024,49
	Juni	53.855	67,81	1.259,08	40.053	48,49	1.210,70
	Juli	57.144	71,70	1.254,74	41.149	39,16	951,58
	August	61.939	79,67	1.286,26	46.461	46,28	996,06
	September	55.299	70,78	1.280,00	43.178	47,00	1.088,51
	Oktober	59.399	75,86	1.277,05	46.632	39,72	851,69
	November	45.931	59,85	1.303,01	44.135	42,69	967,19
	Dezember	42.886	55,26	1.288,56	39.501	37,99	961,82
	<b>Summe/Ø</b>	<b>665.778</b>	<b>852,29</b>	<b>1.280,44</b>	<b>495.920</b>	<b>930,43</b>	<b>1.919,99</b>
2020	Januar	57.215	75,17	1.313,75	44.955	46,09	1.025,23
	Februar	54.135	69,86	1.290,47	43.873	48,27	1.100,10
	März	64.014	83,86	1.310,03	50.343	51,68	1.026,55
	April	56.216	74,09	1.317,96	45.513	47,53	1.044,33
	Mai	58.671	74,81	1.275,07	44.072	44,79	1.016,34
	Juni	52.127	65,38	1.254,30	43.527	42,35	972,91
	Juli	54.053	68,51	1.267,46	50.571	52,61	1.040,35
	August	52.264	66,44	1.271,14	45.214	45,31	1.002,21
	September	53.759	68,21	1.268,81	39.168	37,12	947,62
	Oktober	54.494	69,93	1.283,33	45.226	44,03	973,60
	November	48.933	63,64	1.300,64	41.727	39,49	946,37
		<b>Summe/Ø</b>	<b>605.881</b>	<b>779,90</b>	<b>1.286,63</b>	<b>494.188</b>	<b>499,27</b>
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</b>							
Jahr	Monat	Ausfuhr (t) Δ2020 zu 2019	Ausfuhr (€) Δ2020 zu 2019	€/t Δ2020 zu 2019	Ausfuhr (t) Δ2020 zu 2019	Ausfuhr (€) Δ2020 zu 2019	€/t Δ2020 zu 2019
2020	Januar	3,2%	3,4%	0,2%	13,8%	-90,0%	-91,2%
	Februar	11,1%	13,3%	2,0%	24,6%	21,9%	-2,2%
	März	3,3%	5,1%	1,7%	21,4%	13,3%	-6,7%
	April	-8,8%	-5,6%	3,5%	32,2%	24,5%	-5,8%
	Mai	-4,7%	-5,0%	-0,4%	-0,2%	-1,0%	-0,8%
	Juni	-3,2%	-3,6%	-0,4%	8,7%	-12,7%	-19,6%
	Juli	-5,4%	-4,4%	1,0%	22,9%	34,4%	9,3%
	August	-15,6%	-16,6%	-1,2%	-2,7%	-2,1%	0,6%
	September	-2,8%	-3,6%	-0,9%	-9,3%	-21,0%	-12,9%
	Oktober	-8,3%	-7,8%	0,5%	-3,0%	10,9%	14,3%
	November	6,5%	6,3%	-0,2%	-5,5%	-7,5%	-2,2%
		<b>Ø</b>	<b>-2,2%</b>	<b>-1,7%</b>	<b>0,5%</b>	<b>9,3%</b>	<b>-2,7%</b>

Quelle: Eigene Darstellung und Berechnung nach DESTATIS (2021).

**Tab. 5: Entwicklung von Außenhandelskennzahlen für Butter und Milchfette, Käse und Quark**

Jahr	Monat	Butter und Milchfette			Käse und Quark		
		Ausfuhr (t)	Ausfuhr (Mio. €)	€/t	Ausfuhr (t)	Ausfuhr (Mio. €)	€/t
2019	Januar	14.121	67,58	4.785,50	105.831	333,94	3.155,41
	Februar	11.666	56,12	4.810,13	99.261	318,82	3.211,90
	März	14.211	65,08	4.579,49	106.673	339,71	3.184,57
	April	12.072	56,47	4.678,05	102.455	333,99	3.259,84
	Mai	12.703	58,68	4.619,19	110.276	354,44	3.214,09
	Juni	10.433	48,18	4.617,76	108.461	347,37	3.202,73
	Juli	13.637	59,90	4.392,45	116.257	372,93	3.207,80
	August	11.579	49,31	4.258,62	102.513	327,03	3.190,13
	September	11.858	50,73	4.277,73	112.596	363,01	3.223,98
	Oktober	14.342	59,60	4.155,47	116.594	376,51	3.229,19
	November	17.390	69,94	4.021,77	102.681	338,35	3.295,16
	Dezember	15.743	43,91	2.789,14	92.842	311,93	3.359,84
	<b>Summe/Ø</b>	<b>159.756</b>	<b>685,48</b>	<b>4.332,11</b>	<b>1.276.440</b>	<b>4.118,02</b>	<b>3.227,89</b>
2020	Januar	16.768	65,10	3.882,33	120.499	392,02	3.253,30
	Februar	15.130	57,94	3.829,34	105.948	349,17	3.295,68
	März	16.802	63,69	3.790,52	110.050	360,75	3.278,09
	April	12.165	46,06	3.786,06	93.868	299,14	3.186,86
	Mai	14.643	49,07	3.350,70	107.576	329,21	3.060,22
	Juni	13.055	46,21	3.539,25	118.373	362,84	3.065,22
	Juli	12.268	45,07	3.673,49	122.500	383,71	3.132,29
	August	11.044	42,44	3.842,61	110.689	351,43	3.174,93
	September	10.592	40,74	3.846,64	105.916	341,42	3.223,44
	Oktober	10.827	42,90	3.961,97	109.324	350,90	3.209,77
	November	10.092	39,81	3.945,26	98.488	319,09	3.239,85
		<b>Summe/Ø</b>	<b>143.387</b>	<b>539,01</b>	<b>3.768,01</b>	<b>1.203.230</b>	<b>3.839,67</b>
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</b>							
Jahr	Monat	Ausfuhr (t) Δ2020 zu 2019	Ausfuhr (€) Δ2020 zu 2019	€/t Δ2020 zu 2019	Ausfuhr (t) Δ2020 zu 2019	Ausfuhr (€) Δ2020 zu 2019	€/t Δ2020 zu 2019
2020	Januar	18,7%	-3,7%	-18,9%	13,9%	17,4%	3,1%
	Februar	29,7%	3,3%	-20,4%	6,7%	9,5%	2,6%
	März	18,2%	-2,1%	-17,2%	3,2%	6,2%	2,9%
	April	0,8%	-18,4%	-19,1%	-8,4%	-10,4%	-2,2%
	Mai	15,3%	-16,4%	-27,5%	-2,4%	-7,1%	-4,8%
	Juni	25,1%	-4,1%	-23,4%	9,1%	4,5%	-4,3%
	Juli	-10,0%	-24,8%	-16,4%	5,4%	2,9%	-2,4%
	August	-4,6%	-13,9%	-9,8%	8,0%	7,5%	-0,5%
	September	-10,7%	-19,7%	-10,1%	-5,9%	-5,9%	0,0%
	Oktober	-24,5%	-28,0%	-4,7%	-6,2%	-6,8%	-0,6%
	November	-42,0%	-43,1%	-1,9%	-4,1%	-5,7%	-1,7%
		<b>Ø</b>	<b>1,5%</b>	<b>-15,5%</b>	<b>-15,4%</b>	<b>1,7%</b>	<b>1,1%</b>

Quelle: Eigene Darstellung und Berechnung nach DESTATIS (2021).

Wie der vorangegangene Überblick über die Exportsituation der letzten zwei Jahre zeigen konnte, ist der Außenhandel für die deutsche Milchwirtschaft ein sehr wichtiger Absatzkanal. Im Zuge von gesättigten und stark umkämpften heimischen Märkten, einer voranschreitenden Globalisierung und Internationalisierung der Agrarmärkte sind die Ausfuhren ins europäische und außereuropäische Ausland daher ein wichtiges Standbein (BLE, 2019). Internationalisierungsstrategien werden für deutsche Molkereien weiterhin wesentlich bleiben, um im Wettbewerb zu bestehen und unternehmerisches Wachstum zu generieren (Meyer, 2019; Meyer und Theuvsen, 2017).

**Autor/Ansprechpartner:**

Greta Langer, M.Sc. greta.langer@uni-goettingen.de

Arbeitsbereich Betriebswirtschaftslehre des Agribusiness

Georg-August-Universität Göttingen

Platz der Göttinger Sieben 5

37073 Göttingen

Dieser Artikel wurde durch die Landwirtschaftliche Rentenbank finanziell gefördert.

**Quellen:**

BLE (2019). Bericht zur Markt- und Versorgungslage mit Milch und Milcherzeugnissen.

Janze, C., Weinrich, R., Schmidt, C., Schukat, S., Langer, G., Douglas, M. R., Winkel, C. (2020). Konjunkturbarometer Agribusiness in Deutschland 2021.

Meyer, J. (2019). Entwicklung der wirtschaftlichen Situation in der deutschen Molkereiindustrie 2017. In: Milchtrends April/Mai 2019.

Meyer, J. und Theuvsen, L. (2017). Internationalisierungsstrategien und Unternehmenserfolg deutscher Molkereiunternehmen. In: Milchtrends Oktober 2017.

Milchindustrieverband (2020). Wohin die Milch in Deutschland fließt 2019. URL: <https://milchindustrie.de/wp-content/uploads/2018/11/Wohin-die-Milch-flie%C3%9Ft-2019.pdf> (Abgerufen am: 10.02.2021).